

Inhaltsübersicht

Grußworte	4–9
Geschichte eines Werkes	10–51
Erste Werkstätten in Hannover	11
Die Königl.-Preußische Hauptwerkstätte Leinhausen	13
Werkstätteninspektionen und -ämter in Leinhausen	20
Vom Eisenbahnwerk Leinhausen zum RAW Hannover	28
Bundesbahn-Ausbesserungswerk Hannover	43
Rund um Leinhausen	53–87
Werkfeuerwehr – Schutz zu jeder Zeit	54
Das Bundesbahn-Sozialwerk	55
Die Eisenbahn auf Briefmarken	59
Colonie Leinhausen	63
Von der Ausbildung junger Menschen	83
Aufgaben im Wandel der Zeit	89–116
Lokomotivausbesserung mit Unterbrechungen	90
85 Jahre Güterwagenausbesserung	93
Gestern, heute, morgen: Reisezugwagen	97
Umbauprogramme 1953–1965	98
Auch Triebwagen und Kraftfahrzeuge	103
7 Jahrzehnte Weichen und Oberbaugeräte	103
Zentrale Fertigungen zu jeder Zeit	103
Der jüngste Zweig: Signalfertigungen	105
Materialwirtschaft – Millionenumsätze hinter den Kulissen	107
Auch die Verwaltung gehört dazu	109
Werkabteilungen (Göttingen, Porta, Braunschweig)	111
Wege zum modernen Nahverkehrswagen	117–144
Grundproblem des Nahverkehrs	119
Von der Postkutsche zum Abteilwagen	120
Luft braucht der Mensch zum Leben	122
Von menschlichen Bedürfnissen	122
Wärme und Licht gehören dazu	125
Nahverkehr mit Obergeschoß	128
S-Bahn mit Abteilwagen	128
Vierte Klasse	131
Durchgangswagen	134
Vom Abteilwagen zur Donnerbüchse	134
Sind Eilzugwagen Personenwagen?	136
Abweichungen vom Wege/Aus alt wird neu	138
Der „Silberling“	142
Anhang:	
Lebendige Vergangenheit	I–XVI
(Auszüge aus „Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens“)	
Übersichtliche Zusammenstellung der Personenwagen auf der Taunus- und Bonn-Cölner-Eisenbahn, 1847	I
Preise der Akkordarbeiten in den Werkstätten der Taunus-Eisenbahn, 1847	I
Übersicht der Lokomotiv- und Wagenfabriken in Deutschland und Österreich, 1873	VII
Eigentumsmerkmale der Staatsbahnen und Verzeichnis der Werkstätten für Güterwagen, 1911	XI